

Pressemitteilung

HKL präsentiert Produkt-Innovationen auf der NordBau 2014

Exklusive Präsentation neuer Yanmar Kurzheckbagger der SV-Serie, des Kramer Radlader 8095 und weiterer Maschinen zur Miete oder Kauf.

Hamburg/Neumünster, 18. Juli 2014 – HKL BAUMASCHINEN hält in diesem Jahr wieder viele Highlights für die Besucher der 59. NordBau in Neumünster (10. – 14. September 2014) bereit: Auf Nordeuropas größten Kompaktmesse des Bauens zeigt HKL an seinen zwei Ständen mit großem Vorführareal und HKL BAUSHOP einen Querschnitt von aktuellen Baumaschinen, Baugeräten, Raumsystemen, Kommunaltechnik und Fahrzeugen aus dem HKL MIETPARK und dem aktuellen Verkaufsprogramm. Darunter befinden sich etablierte Qualitätsmarken wie Kramer, Yanmar, Merlo und Ammann.

Auf einer Fläche von 1.300 Quadratmetern präsentiert HKL exklusiv die neuen Modelle der SV-Serie von Yanmar: Die Kurzheckbagger mit Hecküberstand von 1,6 to bis 2,6 Tonnen Einsatzgewicht (dazu gehören SV16, SV18, SV22, SV26) wurden als erste Maschinen vollständig in Europa entwickelt und gefertigt. Ihre Vorteile: Niedriges Transportgewicht, Dreizylinder Yanmar Dieselmotor mit Direkteinspritzung und hohe Benutzerfreundlichkeit. Auch wurden die Sicherheitsvorkehrungen verbessert und die Wartungsfreundlichkeit erhöht. Kunden haben die Gelegenheit, alle Maschinen auf dem Vorführgelände ausgiebig zu testen und zu begutachten. Darüber hinaus informiert HKL über die Möglichkeit, hydraulische Tiltrotatoren an den Maschinen zu verwenden. Mithilfe dieser Vorrichtungen lassen sich Anbaugeräte schwenken und das Einsatzspektrum der Baumaschinen erweitern.

Ebenfalls neu ist der Kramer Radlader 8095 mit 0,95 Kubikmetern Schaufelinhalt, der das Vorgängermodell 580 ablösen wird. Die Maschine erscheint erstmals unter neuer Produktbezeichnung und wird exklusiv auf der NordBau vorgestellt. Die wendigen, allradgelenkten Maschinen werden Ende 2014/Anfang 2015 auf dem Markt erhältlich sein und erfüllen die neuesten Abgasvorschriften.

Zu den weiteren Messehighlights gehören moderne Verdichtungsmaschinen von Ammann, darunter vollhydraulische Rüttelplatten mit 3-Wellen-Verdichtungstechnik. Demonstriert wird am HKL Stand, wie man mittels eines Anbauverdichters am Bagger auch an schwerzugänglichen Stellen leicht und effizient eine hohe Verdichtungsleistung erzielen kann. Auch die neuesten Merlo Teleskoplader mit Roto-Technik und großer Arbeitsbühne werden vorgestellt. Besucher haben die Möglichkeit, sich von den „Mobilkran“-Qualitäten der Maschinen persönlich zu überzeugen.

Neben den Neuheiten aus dem Verkaufsprogramm zeigt HKL zusätzlich wieder viele Innovationen aus dem großen HKL MIETPARK. Wer hier interessante Optionen

kennenlernen möchte, kann sich an den beiden HKL-Ständen ausführlich beraten lassen.

So finden Sie uns:

HKL BAUMASCHINEN Stand 1 (Baumaschinen und HKL MIETSHOP): Freigelände
Hamburger Straße

HKL BAUMASCHINEN Stand 2 (Kommunaltechnik) Freigelände Travemünder Straße

Bildunterschrift 1: HKL BAUMASCHINEN präsentiert zahlreiche Produkt-Innovationen auf der NordBau 2014.

Bildunterschrift 2: Mit zwei Ständen zeigt HKL BAUMASCHINEN wirtschaftliche Stärke auf der NordBau 2014.

Über HKL BAUMASCHINEN

HKL BAUMASCHINEN (www.hkl-baumaschinen.de) ist mit 45.000 Baumaschinen, Baugeräten, Raumsystemen und Fahrzeugen der größte Baumaschinenvermieter in Deutschland und Österreich. Das Familienunternehmen erzielte 2013 einen Umsatz von 282 Millionen Euro. Mit seinem Mietpark-, Baushop- und Service-Angebot für Bau, Handwerk, Industrie und Kommunen ist HKL der führende Anbieter der Branche. 140 Niederlassungen, 1.200 Mitarbeiter und eine große Maschinenflotte garantieren die Nähe zum Kunden und den schnellen Service vor Ort. Weitere Niederlassungen unterhält HKL BAUMASCHINEN in Polen.

Pressemitteilung

HKL eröffnet erstes Center in der östlichen Oberpfalz

Neue Niederlassung in Amberg bietet modernes Profi-Equipment für Landwirtschafts- und Galabauunternehmen.

Amberg, 27. Juni 2014 – Ab sofort kann sich die zwischen Nürnberg und Weiden gelegene Stadt Amberg über einen Zuwachs an Baumaschinenkompetenz freuen: Hier eröffnet HKL BAUMASCHINEN ein neues Center in der Industriestraße mit einem umfassenden Sortiment an modernem Profi-Equipment. Die Niederlassung ist die erste in der östlichen Oberpfalz und schließt eine Lücke im dichten Filialnetz des führenden deutschen Baumaschinenvermieters. Das große Firmengelände mit Lagerhalle bietet ausreichend Platz für An- und Abfahrten von Zugmaschinen inklusive Tiefladern.

Kunden aus den Einzugsgebieten Schwandorf, Amberg-Sulzbach, Neustadt an der Waldnaab und Neumarkt profitieren von der gut sortierten Auswahl an Baumaschinen jeder Klasse, die keine Wünsche offen lässt. Dazu zählen Maschinen mit einem Gewicht bis zu 7,5 Tonnen wie Mini-Bagger, Kompaktbagger, Radlader aber auch Rüttelplatten, Hebebühnen, Bauzäune und Rollgerüste und Raumsysteme. In dem integrierten HKL BAUSHOP sind diverse Kleingeräte und Werkzeuge erhältlich. Hauptabnehmer sind vor allem kleinere bis mittelständische Unternehmen aus dem Garten- und Landschaftsbau sowie Hausmeisterdienste, Landwirte, Bauhöfe und Baufirmen der Region. Bei der Produktauswahl wurde speziell auf die individuellen Bedürfnisse der vielen landwirtschaftlichen Betriebe vor Ort geachtet –so können Buschhacker und Anhängerhebebühnen gemietet werden.

Christian Geilersdörfer, Mietdisponent im HKL Center in Amberg, sagt: „Wir freuen uns sehr über die Eröffnung des neuen Centers in Amberg. Mit dem vielfältigen Maschinenangebot schließen wir die Versorgungslücke in der östlichen Oberpfalz und stärken die HKL Gesamtpräsenz in Bayern.“

Michael Krabs, Niederlassungsleiter Bayern Nord, erklärt: „Unser jüngster Neuzugang im bundesweiten Filialnetz sorgt dafür, dass wir in der Region noch besser aufgestellt sind. Dabei haben wir uns bei der Maschinenwahl speziell an den Wünschen von Landwirtschafts- und Galabauunternehmen orientiert.“

Bildunterschrift: Das neue HKL Center in Amberg ist das erste in der östlichen Oberpfalz.

Pressemitteilung

HKL bringt Licht ins Dunkel

Lichtgiraffen, Stromerzeuger, Walzenzüge und Rüttelplatten aus dem HKL MIETPARK überzeugen bei einem großen Infrastrukturprojekt.

Wiesbaden/Amöneburg, 20. Juni 2014 – HKL stellte Baumaschinen und Profi-Equipment für eines der größten Bahnbaustellen und Infrastrukturprojekte im Rhein-Main-Gebiet - den Brückenbau am Kasteler Gleisdreieck in Amöneburg. Auf der Strecke zwischen dem Kasteler Gleisdreieck und dem Bahnhof Wiesbaden Ost realisierte die Deutsche Bahn den Einbau zweier neuer Brücken. Auftragnehmer war die ARGE Wiesbaden-Ost, betreut wurden die Bauarbeiten von der KAF Falkenhahn Bau AG aus Kreuztal und der Firma IHT aus Bochum, die zahlreiche Maschinen und Geräte aus dem HKL MIETPARK einsetzten.

Die in 2011 begonnenen und inzwischen abgeschlossenen Arbeiten umfassten neben der Brückenversetzung die Beseitigung des alten Bauwerks und die Gleiserneuerung. Die Besonderheit: Teilweise wird in den Nachtstunden gearbeitet. Dazu bedurfte es einer professionellen Beleuchtung. Für bessere Lichtverhältnisse sorgten Lichtgiraffen und Stromerzeuger von HKL. Auch zur Vorbereitung des Untergrundes für die Gleiserneuerung und die Brückenversetzung setzte die Baufirma auf das Profi-Equipment von HKL. Drei Walzenzüge und vier hydraulische Rüttelplatten mit Drei-Wellen-Verdichtungstechnik und leistungsstarkem Diesel-Motor sorgten für die Verdichtung und Stabilisierung des Bodens. So war die maximale Standfestigkeit für die Schwerlastkrane jederzeit garantiert. Diese wiederum bugsiierten die über 80 Meter langen und etwa 480 Tonnen schweren Stahlfachwerkbrücken auf die Widerlager. Zur Unterstützung der Hintergrundlogistik auf der Baustelle setzte der Bautrupp einen Sprinter mit Doppelkabine aus dem großen Nutzfahrzeugsortiment von HKL ein. Dieser beförderte die Arbeiter auf der Baustelle von einem Ort zum anderen und transportierte darüber hinaus Baumaterialien und Maschinen .

Daniel Ickstadt, Kundenberater im HKL Center in Flörsheim-Weilbach, sagt: „Wir haben den Bautrupp mit Maschinen, Kompetenz und Know-how unterstützt – und das Tag und Nacht. Damit konnten wir einen Beitrag dazu leisten, dass das wichtige Infrastrukturprojekt erfolgreich abgeschlossen werden konnte.“

Alte Brücken aus den Anfängen des vorigen Jahrhunderts sollen in ganz Deutschland sukzessive durch neue Konstrukte ersetzt werden.

Bildunterschrift: Walzen von HKL werden zur Verdichtung des Bodens eingesetzt.

Pressemitteilung

Einsatz für HKL im Bahnhof Köln-Porz/Wahn

Bagger, Radlader und Walzenzüge aus dem HKL MIETPARK werden für umfangreiche Erdarbeiten genutzt.

Köln, 02. Juni 2014 – Das Amt für Straßen und Verkehrstechnik der Stadt Köln setzt auf Profi-Equipment von HKL. Bagger, Radlader und Walzenzüge sind beim umfangreichen Umbau und der Erweiterung des Busbahnhofs und des Bahnhofsvorplatzes zwischen den Straßen „Zum Alten Paulshof“ und „Zum Bergfried“ in Köln-Porz/Wahn aktiv. Neben den reinen Straßenbauarbeiten werden die Verbindungen zu den einzelnen Haltestellen behindertengerecht ausgestattet und barrierefrei ausgebaut. Auch der kombinierte Geh- und Radweg zwischen dem Bahnhofsvorplatz und der Straße „Auf dem Düppel“ wird angebunden und die Straßenbeleuchtung den neuen Gegebenheiten angepasst. Unter dem Bahnhof wird das Abwassersystem erneuert. Für die Umsetzung des Bauvorhabens ist die Firma Eurovia Teerbau aus Troisdorf verantwortlich, ein international operierender Experte im Bereich Verkehrswegebau. Die leistungsfähigen Baumaschinen stellt das HKL Center in Köln-Lind. Die Bauarbeiten begannen Ende März 2014.

Zahlreiche Baumaschinen aus dem HKL MIETPARK sind auf dem Kölner Bahnhofsgelände im Einsatz: Auch ein moderner 16-Tonnen Mobilbagger mit unterstützt das Team um Bauleiter Dipl. Ing. Sanel Ceric und Polier Klaus Reinelt bei der Erdbewegung und dem Materialumschlag. Dank eines praktischen Schnellwechselsystems können Anbaugeräte wie Tieflöffel, Grabenräumschaufeln und Hydraulikhämmer für die verschiedenen Aufgaben beim Erd- und Straßenbau schnell und einfach getauscht werden. Ein allradgelenker Radlader mit einem Gewicht von 4,7 Tonnen erledigt den Transport von Materialien und Verladearbeiten auf der Baustelle. Darüber hinaus werden die Untergrundmaterialien der später entstehenden Fahrbahn und Parkflächen inmitten einer Buswendeschleife auf dem Bahnhofsplatz mit einem Walzenzug von HKL präzise und effizient verdichtet. Die Maschine wird vom Bauteam je nach individuellem Bedarf mit Anbau-Verdichterplatten, Stampffuß- oder Polygon-Achteckbandagen sowie Terrametern ausgestattet. „Hand in Hand“ mit den anderen Maschinen übernimmt ein 8-Tonnen Kompaktbagger mit Verstellausleger und geringem Heckschwenkradius die Feinarbeiten. Die moderne Maschine mit Dieselmotor aus dem Sortiment des HKL MIETPARK hilft bei der Bodenebnung zur Erneuerung des Gehwegbereichs.

Peter Peters, Betriebsleiter im HKL Center in Köln-Lind, sagt: „Unser langjähriges Know-how im Verkehrswegebau macht sich auch bei der Sanierung des Bahnhofs Köln-Porz/Wahn bezahlt. Der Umbau trägt maßgeblich zur verkehrstechnischen Verbesserung des gesamten Stadtteils bei. Auch wird das Areal nach dem Umbau viel gehfreundlicher und barrierefreier für ältere und behinderte Menschen.“

Bildunterschrift 1: In Köln helfen Baumaschinen von HKL beim Umbau und der Erweiterung des Bahnhofs Porz/Wahn.

Bildunterschrift 2: Die Maschinen von HKL übernehmen die Erdbewegung auf dem Bahnhofsgelände in Köln.

Pressemitteilung

HKL aktiv bei Renaturierungsmaßnahmen in Dresden

Die grüne Entwicklung an der Strehlemer Straße wird von Radladern und Raupenbaggern aus dem HKL MIETPARK unterstützt.

Dresden, 15. Mai 2014 – Die Stadt Dresden beseitigt einen Schandfleck im Stadtbild, der vielen Anwohnern lange ein Dorn im Auge war: Wo sich bis vor Kurzem eine unschöne Brachfläche mit Überresten eines abgerissenen Betonwerks aus dem Zweiten Weltkrieg befand, entstehen Grünflächen und PKW-Stellplätze. Das 20.000 Quadratmeter große Areal liegt unmittelbar an der Trasse der Deutschen Bahn zwischen Uhland- und Franklinstraße. Ein Teilabschnitt gegenüber der Feuerwache soll als kleiner Park angelegt werden. Zudem werden 550 Parkplätze für das nahegelegene Stadion von Dynamo Dresden geschaffen. Insgesamt investiert die Stadtverwaltung etwa 1,1 Millionen Euro in das Bauprojekt. Die Stadt kaufte den verschiedenen Privateigentümern und der Deutschen Bahn für 869.000 Euro 34 Einzelflurstücke ab und investiert zudem 200.000 Euro für die Begrünungsmaßnahmen – es werden 65 Birken, Eichen, Buchen und Ahornbäume gepflanzt. HKL ist von Beginn an mit Know-how und Baumaschinen dabei und hilft bei der Umgestaltung der gesamten Fläche. Zur symbolischen Bekräftigung der grünen Entwicklung an der Strehlemer Straße pflanzte Wirtschaftsbürgermeister Dirk Hilbert am Tag des Baumes am 25. April eine Stieleiche auf dem Areal.

Für die Erdbewegungsarbeiten und den Transport der Baumaterialien setzt die zuständige Baufirma „grünerleben Meisterbetrieb Garten- und Landschaftsbau e.V.“ auf das Profi-Equipment von HKL. Ein leistungsstarker und moderner Radlader aus dem HKL MIETPARK erledigt den Transport der Baumaterialien und hilft geräusch- und staubarm bei der Erdaufschüttung. Dank des praktischen Schnellwechselsystems lassen sich Anbauwerkzeuge wie Ladeschaufeln und Gabelzinken schnell und einfach an die 12 Tonnen schwere Baumaschine anbringen. Für die Erdbewegungsarbeiten vertrauen die Experten für Gartenplanung- und Gestaltung auf einen 30 Tonnen Kettenbagger von HKL. Die mit einem Hydrauliksystem versehene Baumaschine verrichtet den Erdaushub mit einem großen Tieflöffel.

Andreas Dietrich, Geschäftsführer „grünerleben“ sagt: „Wir arbeiten seit 2002 mit HKL bei verschiedenen regionalen Galabauprojekten zusammen. HKL ist für uns immer ein sehr verlässlicher Partner und stellt immer die optimale Lösung bereit.“

Bianca Härtel, Betriebsleiterin im HKL Center in Dresden, erklärt: „Unsere leistungsfähigen Baumaschinen eignen sich mit ihren Anbaugeräten perfekt für die vielfältigen Arbeiten im Gala- und Erdbau.“

Bildunterschrift: Baumaschinen von HKL helfen bei der Renaturierung der Brachfläche an der Strehlemer Straße in Dresden.

HKL BAUMASCHINEN unterstützt Bundespolizei

Mobile Raumsysteme von HKL dienen als Umkleiden und Sanitäreinrichtungen.

Leipzig, 09. Mai 2014 – HKL BAUMASCHINEN hilft sächsischen Gesetzeshütern im Berufsalltag: In der Messestadt Leipzig verwendet die Bundespolizei acht hochwertige und geräumige Containermodule von HKL als Unterbringung, Umkleide und für sanitäre Zwecke. Raumsysteme des HKL Centers Bernburg werden für die Polizeizentrale direkt am Hauptbahnhof eingesetzt.

Die neuen Containeranlagen von HKL finden aktuell beispielsweise beim Umbau der Leitstelle der Bundespolizei Leipzig sowie bei der Neugestaltung der Räumlichkeiten der Bundespolizei im Sackbahnhof Leipzig anlässlich des Aus- und Umbaus des Gebäudes Verwendung. Ein geschulter HKL Monteur aus dem Kompetenzcenter für Raumsysteme in Bernburg passt die Systeme speziell auf die individuellen Kundenwünsche an. Nach den Modifizierungen verfügen sie jetzt über eine geschlossene Flurüberdachung, eine Trockenlaufzone und einen geschlossenen Eingangsbereich.

Thomas Luttat, Betriebsleiter Raumsysteme HKL BAUMASCHINEN Magdeburg-Bernburg, sagt: „Unsere Raumsysteme sind individuell einsetzbar und können auch prima durch Bundesbehörden für ihre Projekte genutzt werden, wie das Beispiel Bundespolizei zeigt. Wir können spezielle Kundenwünsche zeitnah realisieren. Für die Ordnungshüter stehen wir mit unserem 24-Stunden-Service bereit.“

Die Bundespolizei ist seit acht Jahren ein treuer Kunde bei HKL. Erstmals wurden die Raumsysteme 2006 anlässlich der Ausrichtung der Fußball-WM in Deutschland angemietet. Im Leipziger Zentralstadion traten im deutschen Sommermärchen unter anderem die Fußball-Mannschaften Serbien/Montenegros gegen die Niederlande, Frankreich gegen Südkorea sowie Iran gegen Angola gegeneinander an. Aufgrund des großen Andrangs von Fans aus aller Welt herrschte während des Nationenturniers ein erhöhtes Polizeiaufgebot. Ursprünglich sollten die Container aus dem HKL MIETPARK lediglich acht Wochen während der Austragung der Fußballpartien genutzt werden. Dann bewährten sich die Raumsysteme mit ihren vielfältigen Nutzungsmöglichkeiten ausgesprochen gut. Deshalb entschloss sich die Bundespolizei, weiterhin auf Raumsysteme von HKL zu setzen.

Mobile Raumsysteme und Container aus dem HKL MIETPARK sind in unterschiedlichen Varianten erhältlich und werden individuell nach Bedarf und Einsatzzweck konzipiert. Die Einheiten sind vielfältig nutzbar: als Büro- oder Unterkunftscontainer, Materialcontainer sowie als Sanitär- oder Spezialcontainer. Der angebotene Service von HKL reicht von der Beratung und Konzeption über die Unterstützung bei Bauanträgen bis hin zum Komplettaufbau der Containeranlagen. Dabei begleitet HKL nicht nur temporäre Projekte, sondern zeigt sich auch als kompetenter Partner bei Langzeit-Baustellen.

Bildunterschrift: HKL stellt bundesweit Raumsysteme in großer Stückzahl bereit – auch die Bundespolizei Leipzig nutzt die Containerlösungen.

PRESSEMITTEILUNG

HKL Center in Pforzheim zieht um

An der Pforte zum Schwarzwald stellt sich HKL neu auf.

Pforzheim, 30. April 2014 – Die HKL Niederlassung im baden-württembergischen Pforzheim am Nordrand des Schwarzwaldes hat ab sofort eine neue Adresse. Der führende Baumaschinenvermieter zog Anfang April innerhalb von Pforzheim um: von der Straße Zum Obsthof in neue Räumlichkeiten in der Welschenäckerstraße, nur ein paar hundert Meter vom ehemaligen Ort entfernt. Das neue Center ist optimal und verkehrsgünstig direkt an der Autobahnausfahrt Pforzheim-Nord gelegen und dank einer separaten Ein- und Ausfahrt leicht zu erreichen. Der Umzug steht im Zeichen der weiteren Expansion von HKL.

An der „Pforte zum Schwarzwald“ führt HKL das komplette Standardangebot an Baumaschinen und Geräten zur Miete. Dazu gehören diverse Mini- und Mobilbagger, Raupenbagger bis zu 24 Tonnen und Radlader. Zudem ergänzen Walzen, Kompressoren, Rüttelplatten und Stampfer das Sortiment. Ferner verfügt das Center über zahlreiche Nutzfahrzeuge - zum Beispiel LKW-Kipper in Ausstattungsvarianten mit oder ohne Ladekran, VW und Mercedes Benz Pritschenwagen mit Doppelkabinen sowie verschiedene Dumper auf Rädern oder Ketten. Auch hält HKL in Pforzheim ein Kontingent von Raumsystemen bereit, darunter Büro- und Lagercontainer in verschiedenen Größen. Kunden können ihre Baumaschinen in der HKL Servicestation mit einer großen und modern ausgestatteten Werkstatthalle reparieren, warten und pflegen lassen. Ein eigener Bau- und Mietshop, in dem Kleingeräte und Werkzeuge für den individuellen Bedarf gemietet oder gekauft werden können, ist in das neue Center integriert.

Frank Nuspl, HKL Niederlassungsleiter Baden-Württemberg, sagt: „Wir haben in der neuen Niederlassung in Pforzheim zusätzlichen Platz für den Maschinenpark und unsere vielfältigen Serviceangebote. Das Center wird von den Kunden auch aufgrund der verkehrsgünstigen Lage hervorragend angenommen. Das sind ideale Voraussetzungen für weiteres Wachstum.“

Das HKL Center in Pforzheim versorgt viele regionale Bauprojekte. So waren Baumaschinen von HKL unter anderem tätig bei den Bauarbeiten zur Erschließung des Gewerbegebietes Buchbusch, beim Neubau des Geschäftsgebäudes des Onlinehändlers Amazon, bei der Fertigstellung der Tank- und Rastanlage Kämpfelbach an der Autobahn A8, bei der Großflächenabdeckung der Hausmülldeponie Berg sowie beim Neubau des DHL-Gebäudes und des Möbelhauses XXXL. Auch bei der Vorbereitung der Landesgartenschau in Mühlacker wurden Baumaschinen von HKL eingesetzt. Das neue Center liegt in der Nähe des HKL Groß- und Spezialmaschinencenters Stuttgart (Möglingen) im Landkreis Ludwigsburg, das unter anderem Großbagger, schwere Asphaltwalzen und Straßenfertiger führt.

Bildunterschrift: Das HKL Center in Pforzheim bezieht neue Räumlichkeiten in der Welschenäckerstraße.

Unternehmensprofil

HKL BAUMASCHINEN ist mit 45.000 Baumaschinen, Baugeräten, Raumsystemen und Fahrzeugen der größte Baumaschinenvermieter in Deutschland und Österreich. Das 1970 gegründete Familienunternehmen ist mit seinem Mietpark, Verkaufs- und Serviceangebot größter Komplett Dienstleister für Bau, Handwerk, Industrie und Kommunen und erzielte 2013 einen Umsatz von 282 Millionen Euro. Mit großen Investitionen in die stetige Erweiterung des Niederlassungsnetzes, die Vergrößerung des Produkt- und Leistungssortiments, neue Spezial-Maschinen sowie der ständigen Schulung seines Personals baut HKL seine Position an der Spitze des Deutschen Baumaschinenhandels und der Vermietung kontinuierlich weiter aus.

Über 140 Niederlassungen bundesweit, 140 Baushops und über 40 ServicePlus-Center garantieren die Nähe zum Kunden und den schnellen Service vor Ort. Auch im Service-Bereich lässt sich HKL von dem Bedarf seiner Kunden leiten und bietet vielseitige Leistungen rund um Maschinen und Baustellen aus einer Hand an. HKL investiert in den stetigen Ausbau der eigenen Infrastruktur. Weitere Niederlassungen unterhält das Familienunternehmen in Polen.

HKL BAUMASCHINEN ist herstellerunabhängiger Vermieter und Händler von Baumaschinen, Baugeräten, Containern und Nutzfahrzeugen. Dabei setzt HKL seit über 40 Jahren ausschließlich auf Qualitätsmaschinen namhafter Hersteller. Entscheidend für die Auswahl des Mietparks sind die langjährigen Erfahrungen mit den Produkten sowie die Zuverlässigkeit der einzelnen Marken.

Daneben hält HKL BAUMASCHINEN jederzeit einen großen Bestand von Gebraucht- und Neumaschinen zum Verkauf bereit. Auch hier setzt HKL konsequent auf Qualität und Zuverlässigkeit: Nur die Maschinen, die sich im Vorfeld im Mietpark bewährt haben, werden zum Verkauf angeboten. Damit gibt das HKL seine Erfahrung direkt an den Kunden weiter.

Die HKL BAUSHOPS bieten ein großes Produkt-Sortiment, das stetig erweitert wird: Hier findet der Kunde Baugeräte, Werkzeuge, Kleinmaschinen und Arbeitskleidung für jeden Bedarf. Das Baushop-Sortiment kann auch online unter www.hkl-baumaschinen.de bestellt werden.

Mit seiner Vielseitigkeit und der konsequenten Erweiterung des Produkt- und Leistungssortiments bedient HKL die umfassenden Belange der Bauwirtschaft

Factsheet

Gründung:	1970
Niederlassungen:	Über 140 Niederlassungen in Deutschland und Österreich, mit 140 Baushops und 40 ServicePlus Centern, Zentrale in Hamburg; weitere Niederlassungen in Polen
Umsatz:	282 Millionen Euro
Mitarbeiter:	Über 1.200
Geschäftsführung:	Kay Städing, Arndt Rodewald, Ralf Mahla, Dirk Bahrenthien
Produkte und Leistungen:	Vermietung von Baumaschinen, Raumsysteme und Fahrzeuge, Verkauf von gebrauchten Baumaschinen, Verkauf von Baugeräten, Zubehör und Arbeitsbekleidung
HKL MIETPARK:	45.000 Mieteinheiten, Baugeräten, Container und Fahrzeuge, darunter Spezialmaschinen wie Longreach-Bagger, Walzen, Straßenfertiger, Kommunalmaschinen und Muldenkipper
HKL BAUSHOP:	Baugeräte, Kleinmaschinen, Werkzeug, Arbeitsbekleidung, Sicherheitsbekleidung, Baustellen Absicherung, Druckluftwerkzeuge, Vermessungstechnik, Anschlagmittel, Holzverarbeitungsmaschinen, Heiz- und Trocknungsgeräte
Service:	Komplett-Service - Wartung, Reparatur, Pflege für alle Baumaschinen; eigener Hydraulikschlauch Reparatur-Service; 200 eigene Kundendienstfahrzeuge, komplette Ersatzteilversorgung auch für alle Fremdfabrikate
Handelspartner:	Kramer, Ammann Yanmar, New Holland, Ammann-Verdichtung, Bomag, Terex, Merlo, CompAir, Endress, Gehl, Komatsu, Gehl, Tracto Technik, SOKKIA
Branchen:	Straßen- und Tiefbau, Galabau, Industrie und Kommunen, Hochbau
Gebrauchte Maschinen	Über 2.000 gut gepflegte gebrauchte Baumaschinen

Fotosheet (1)



HKL BAUMASCHINEN präsentiert zahlreiche Produkt-Innovationen auf der NordBau 2014.



Mit zwei Ständen zeigt HKL BAUMASCHINEN wirtschaftliche Stärke auf der NordBau 2014.



Das neue HKL Center in Amberg ist das erste in der östlichen Oberpfalz.



Walzen von HKL werden zur Verdichtung des Bodens eingesetzt.



Baumaschinen von HKL helfen bei der Renaturierung der Brachfläche an der Strehlemer Straße in Dresden.



HKL stellt bundesweit Raumsysteme in großer Stückzahl bereit – auch die Bundespolizei Leipzig nutzt die Containerlösungen.

Fotosheet (2)



Baumaschinen von HKL verrichten Erdbewegungsarbeiten am Deich.



Teleskopmaschinen von HKL helfen beim Installieren der Brückenlaternen.



Walze aus dem HKL MIETPARK im vollen Einsatz beim Brückenbauprojekt Hafencity.



Die Maschinen von HKL übernehmen die Erdbewegung auf dem Bahnhofsgelände in Köln.



Baumaschinen von HKL helfen beim Umbau und der Erweiterung des Bahnhofs Köln Porz/Wahn.



Baumaschinen von HKL helfen bei der Renaturierung der Brachfläche an der Strehleiner Straße in Dresden.